Protokoll zur Sitzung am 4. Mai 2023

- gekürzt -

Ort: Pfarrheim Spay

Beginn: 19.00 Uhr Ende: 21.15 Uhr

Anwesende: Robert Augenstein, Alois Börder, Andrea Brenner, Ingbert Dengel, Birgit

Ecker, Markus Graf, Carolin Konopka, Michael Kraus, Guido Lacher, Bernd

Lützenkirchen, Birgit Rünz, Harald Schneider, Jonas Staudt, Frank Weiland

Tagesordnung:

TOP 1: Allgemeines

1.1 Begrüßung und geistlicher Impuls

1.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2: Genehmigung

2.1 ... des Protokolls der Sitzung am 14. März 2023

2.2 ... der aktuellen Tagesordnung

TOP 3: Institutionelles Schutzkonzept: Schulung von Ehrenamtlichen, Verhaltenskodex, weiteres Vorgehen

TOP 4: Sachstandsbericht zu den diesjährigen Fronleichnamsvorbereitungen (Top 3 des Protokolls der Sitzung vom 14. März 2023)

TOP 5: Wochenmarkt in Rhens ab. 12. Mai: Wie kann sich "Kirche" präsentieren?

TOP 6: Jugendausschuss/ Messdienerarbeit (Jonas Staudt)

6.1 zum Ergebnis der Interessenabfrage bei den "bisherigen" MessdienerInnen

6.2 zur Anzahl der Neuanmeldungen für die MessdinerInnenausbildung

6.3 Planungsstand der MessdienerInnenausflüge im Mai und Juli 2023

TOP 7: Rückblick: Besuch der Ausstellung "Sorge um den Bestand" in der Citykirche Koblenz am 19. April 2023

TOP 8: Neues aus den Gemeinden

8.1 Spay: Abendmahl für Kinder- und Jugendliche an Gründonnerstag

8.2 Brey: Filmabend an Karfreitag

8.3 Waldesch: Palmsonntag

TOP 9: Verabschiedung von Kaplan Jonas Staudt

TOP 10: Verschiedenes

10.1 Information zur Firmung 2023

- 10.2 Rückblick Erstkommunion 2023 in der Pfarreiengemeinschaft
- 10.3 Information zum Brunch für die Tauffamilien am 07. Mai 2023 in Spay

TOP 1: Allgemeines

1.1 Begrüßung und geistlicher Impuls

Birgit Ecker trägt als geistlichen Impuls eine kurze Erzählung zu dem Thema Dankbarkeit vor.

1.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wurde vom Vorsitzenden festgestellt.

TOP 2: Genehmigung

2.1 ... des Protokolls der Sitzung am 14. März 2023

Es wurden keine Einwendungen erhoben.

2.2 ... der aktuellen Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde mit allen Stimmen gebilligt.

Zu Top 8 wird die Tagesordnung dahin ergänzt, dass Carolin Konopka in einem Rückblick zu der Veranstaltung "Abendmahl für Kinder- und Jugendliche an Gründonnerstag in Spay" und auch zu dem Filmeabend in Brey an Karfreitag berichten soll.

TOP 3: Institutionelles Schutzkonzept: Schulung von Ehrenamtlichen, Verhaltenskodex, weiteres Vorgehen

(vgl. TOP 4 des Protokolls der Sitzung vom 23. Januar 2023)

Alle Mitglieder des Pfarreienrates sind aufgefordert, das Formularblatt "Verhaltenscodex/Verpflichtungserklärung" zu unterschreiben und im Pfarrbüro abzugeben.

Birgit Rünz berichtet über den vorgesehenen Ablauf der Ehrenamtsschulungen. Margret Kastor soll angefragt werden, ob die Teilnahme an der Schulung auch als Gruppe möglich ist.

Im Rahmen der Risikopotenzialanalyse sollen alle Räumlichkeiten aufgelistet werden, die künftig auf ihre Sicherheit untersucht werden sollen.

TOP 4: Sachstandsbericht zu den diesjährigen Fronleichnamsvorbereitungen (Top 3 des Protokolls der Sitzung vom 14. März 2023)

Laut Pfarreienratsbeschluss vom 14.03.2023 (TOP 3) wurde hinsichtlich der Gestaltung von Fronleichnam beschlossen, dass nach dem Gottesdienst auf dem Dorfplatz Brey die Prozession zur Kirche Sankt Margaretha führt, wo dann im Anschluss an den eucharistischen Segen ein Umtrunk stattfinden soll.

Die Gestaltung des Dorfplatzes Brey erfolgt - wie in den vergangenen Jahren – auch in diesem Jahr durch den Kirchbauverein Brey. Die organisatorische Vorbereitung, die Durchführung und die Nachbereitung des Umtrunks vor der Kirche ist indes noch nicht geklärt.

Ingbert Dengel hat bei den Pfadfindern und dem Musikverein hinsichtlich der Mitwirkung angefragt. Er berichtet, dass noch Gespräche zwischen dem Dirigenten und den anderen Mitwirkenden stattfinden sollen.

Die Pfadfinder haben ihre Mithilfe beim Umtrunk grundsätzlich zugesagt, es muss jedoch auch noch die Zustimmung der Leitergruppe eingeholt werden.

Robert Augenstein bittet darum, dass eine Liste mit namentlich benannten Peronen vorgelegt werde, die verantwortlich zeichnen für die Organisation des Umtrunks. Ingbert Dengel sagt zu, dass er sich darum kümmert.

Von Jonas Staudt wird thematisiert, dass die Tatsache, dass die Fronleichnamsprozession in diesem Jahr nicht wie gewohnt ihren Abschluss in der Pfarrkirche in Rhens finden soll, bei dem Kirchenchor Rhens auf Unverständnis gestoßen sei und der dieser angekündigt habe, in diesem Fall nicht singen zu wollen. Die Mitglieder kommen zu dem Ergebnis, dass gleichwohl daran festgehalten werden soll, den Abschluss der Prozession – wie beschlossen - vor der Kirche in Brey stattfinden zu lassen. Jonas Staudt sagt zu, dass er dies an den Kirchenchor zurückmelden werde.

Jonas Staudt berichtet weiter, dass die Anregung an ihn herangetragen worden sei, die Prozession ½ Stunde später beginnen zu lassen und dementsprechend auch den

Gottesdienst auf dem Breyer Dorfplatz um ½ Stunde nach hinten zu verschieben. Dies würde bedeuten, dass der Start an der Grundschule in Rhens um 08^{30} Uhr anstatt 08^{00} Uhr und der Gottesdienst um 09^{00} Uhr stattfinden würde. Diese Option wird zur Abstimmung der Mitglieder gestellt. Die Anwesenden entscheiden sich mehrheitlich für die Verschiebung um ½ Stunde, also 08^{30} Uhr Abmarsch in Rhens und anschließend Gottesdienst auf dem Breyer Dorfplatz (09^{00} Uhr).

Sollte die Prozession bei eventuell widrigen Witterungsbedingungen nicht stattfinden, wird dies wie in den vergangenen Jahren durch Glockengeläut entsprechend den Angaben im Pfarrbrief signalisiert werden.

Die Kollekte in diesem Jahr ist für den "Arbeitskreis Flüchtlingshilfe" bestimmt. Mehrheitlich wird beschlossen, dass die Prozessionsroute entlang der B 9 bis Bachstraße Brey verlaufen soll (Veröffentlichung des Routenverlaufs im Pfarrbrief).

TOP 5: Wochenmarkt in Rhens ab. 12. Mai: Wie kann sich "Kirche" präsentieren?

Frank Weiland führt in die Thematik ein.

Er schlägt vor, dass sich auch die Kirche in das Geschehen auf dem Wochenmarkt in Gestalt einer "offenen Kirche" einbringen sollte und regt insoweit an, dass während der Marktzeiten (15⁰⁰ Uhr bis 18⁰⁰ Uhr) zwei Personen in einer Schichtbesetzung in der Kirche anwesend und für Besucher ansprechbar sein sollten. Diese Präsenz könnte darüber hinaus durch stündliche Kurzimpulse/meditative Einlagen, jeweils signalisiert durch akustische Aufrufe (Klangschale oder Gong) untermalt/ aufgelockert werden.

Für die Frage der konkreten Ausgestaltung werden sodann anhand von drei vorbereiteten Plakattafeln Vorschläge der Anwesenden gesammelt:

Plakat A:

Kirche und Wochenmarkt: Was ist unser Anliegen/ für wen wollen wir uns darstellen? Plakat B:

Ideen für Angebote von Kirche anlässlich des Wochenmarktes

- Was suchen/ brauchen Menschen dort?
- Was motiviert Menschen, dorthin zu gehen?

Plakat C:

Kirche und Wochenmarkt

– Was ist unser Anliegen?

- Für wen wollen wir dasein?
- Wie wollen wir wahrgenommen werden?

Anhand der vorbereiteten Fragestellungen werden vielfältige Ideen, Anregungen und Vorschläge auf den einzelnen Plakaten vermerkt. Die unterschiedlichen Impulse zu den jeweiligen Gedankenfeldern werfen die Frage auf: "Wie gehen wir mit dem Diskussionsergebnis um?"

Tragender Gedanke, der sich als Conclusio aus den Diskussionsbeiträgen herauskristallisiert und als beste/zielführendste Form der Präsentation von Kirche anlässlich des Wochenmarktes herausgebildet hat, ist die "Kombilösung", einerseits die Präsenz in der Kirche und darüber hinaus die unmittelbare Anwesenheit auf dem Marktgelände. Die Dauerpräsenz in der Kirche und die stündliche Meditation erscheinen dabei auf den ersten Blick als sehr arbeits- und personalintensiv und daher kaum realisierbar. Die Intention soll es vor allem sein, nach außen deutlich zu machen, dass Kirche "mitten im Leben" steht und am Leben der Menschen und den Belangen ihres Alltags teilnimmt. Es wird eine Arbeitsgruppe gebildet, die sich mit dem Thema des "Ob" und "Wie" der Präsentation von Kirche beschäftigen soll. Andrea Brenner, Ingbert Dengel, Birgit Rünz und Frank Weiland erklären ihre Bereitschaft, an dieser Arbeitsgruppe mitzuwirken.

TOP 6: Jugendausschuss/ Messdienerarbeit (Jonas Staudt)

6.1 zum Ergebnis der Interessenabfrage bei den "bisherigen" MessdienerInnen (weiterhin dabei – aufgeteilt nach Gemeinden - / kein Interesse mehr / keine Rückmeldung)

Auf die durch den Jugend- und Messdienersauschuss organisierten 30 Anfragen hinsichtlich des fortbestehenden Interesses erfolgten 16 [Rhens 3; Spay 7; Brey 4 und Waldesch 2] positive Rückmeldungen von Messdienern, die ihre Tätigkeit als MessdienerIn fortsetzen möchten.

6.2 zur Anzahl der Neuanmeldungen für die MessdinerInnenausbildung (aufgeteilt nach Gemeinden)

Es konnten insgesamt 6 neue MessdienerInnen akquiriert werden, davon 3 MessdinerInnen in Spay und 3 MessdienerInnen in Waldesch

6.3 Planungsstand der MessdienerInnenausflüge im Mai und Juli 2023

Am 07.05.2023 findet ein Ausflug der MessdienerInnen in den Kletterwald nach Mayen statt, organisiert durch den Messdiener- und Jugendausschuss.

Es haben sich 11 TeilnehmerInnen gemeldet, 4 Personen fahren als BegleiterIn mit. Für den 08.07.2023 ist ein Ausflug nach Trier geplant mit Besichtigung des Doms und einem Mittagessen im Priesterseminar. Anmeldeanfragen an die MessdienerInnen sollen Mitte Mai versandt werden.

TOP 7: Rückblick: Besuch der Ausstellung "Sorge um den Bestand" in der Citykirche Koblenz am 19. April 2023

An dem Besuch dieser Veranstaltung haben 9 Personen teilgenommen. Es habe sich um eine sehr informative Präsentation gehandelt, die einen Anstoß gegeben habe für die Diskussion und die Reflexion zu der Frage des Umgangs mit den kirchlichen Gebäuden.

TOP 8: Neues aus den Gemeinden

Es besteht die Möglichkeit der kurzen gegenseitigen Information über Wissenswertes aus den einzelnen Pfarreien.

8.1 Spay: Abendmahl für Kinder- und Jugendliche an Gründonnerstag

Carolin Konopka berichtet im Rückblick über den Verlauf der Veranstaltung "Abendmahl" insbesondere für Kinder und Jugendliche mit gemeinsamem Kochen und Essen im Pfarrheim Spay an Gründonnerstag. Dieses Angebot habe eine hohe Resonanz gefunden und sei für die Teilnehmer ein Erlebnis gewesen.

8.2 Brey: Filmabend an Karfreitag

Carolin Konopka berichtet weiter über den Verlauf des Filmeabends an Karfreitag in Brey ["Mitschauen-Mitfühlen-Mitleiden"]. Obwohl die Zahl der Teilnehmer recht überschaubar gewesen sei, habe der Film anschließend zu einer regen Diskussion geführt und die Besucher zu langem Verweilen veranlasst.

8.3 Waldesch: Palmsonntag

Birgit Rünz berichtet über den Verlauf des Palmsonntags in Waldesch. Diese Veranstaltung habe eine extrem hohe Resonanz gefunden. Sie sei durch das ehrenamtliche Team sehr gut vorbereitet worden.

TOP 9: Verabschiedung von Kaplan Jonas Staudt

Bildung einer Arbeitsgruppe zur Koordination/Gestaltung der offiziellen Verabschiedung am 16. Juli 2023 in Spay:

Die Bereitschaft, an dieser Arbeitsgruppe mitzuwirken, erklären:

Jonas Staudt, Alois Börder, Markus Graf, Carolin Konopka, Frank Weiland

TOP 10: Verschiedenes

10.1 Information zur Firmung 2023

Der Firmungstermin in unserer Pfarreiengemeinschaft findet am 18.11.2023, 15⁰⁰ Uhr, in Spay statt.

Für die Firmung 2023 auf Ebene des pastoralen Raums haben sich insgesamt 180 Jugendliche angemeldet, davon 21 aus unserer Pfarreiengemeinschaft. Die Jugendlichen sind nicht gezwungen, sich jeweils in ihrer Pfarreiengemeinschaft anzumelden.

Die Vorbereitungen, die sich zu den beiden Projekten "Feuer und Flamme" und "Mit Bibel und Rucksack unterwegs" verhalten, sind im Gange. Ein erster Termin hat bereits am Samstag, 29.04.2023, in der Kirche der Jugend "XGround" in Koblenz stattgefunden. Zwei weitere Termine werden folgen.

10.2 Rückblick Erstkommunion 2023 in der Pfarreiengemeinschaft

Anders als in den Vorjahren, fand die Vorbereitung zu der Erstkommunion nicht im Rahmen einer Kleingruppenkatechese statt. Der Kommunionfeier sind vier Treffen vorausgegangen. Die von Jonas Staudt anlässlich des Termins initiierte Kuchenspende erbrachte einen Erlös von 25,- €. Aus dem Kreis der kamen ausnahmslos positive Rückmeldungen.

10.3 Information zum Brunch für die Tauffamilien am 07. Mai 2023 in Spay (vgl. Top 9.2 des Protokolls der Sitzung vom 23.01.2023)

Es wurden 47 Familien angeschrieben; 8 Familien haben sich gemeldet.

Die nächste Sitzung des Pfarreienrates findet am 10.07.2023, 19.00 Uhr im Pfarrheim Spay statt.

Rhens, den 14.05.2023 gez. Harald Schneider Schriftführer i.V.